

REALDARKRISK: Rockmusik mit einer eigenen Bildwelt

KI-Transparenz: Fiktive Bandfiguren. Musik, Texte, Stimmen und Bildmaterial werden ganz oder teilweise mit KI erstellt oder bearbeitet.

SINNED verbindet German Alternative Rock mit fünf fiktiven Bandfiguren

REALDARKRISK ist die KI-Rockband aus OWL, aus der Kreisstadt Herford. Das Musikprojekt verbindet German Alternative Rock mit einer eigenen visuellen Inszenierung. SINNED verantwortet Produktion und kreative Leitung. Fünf fiktive Mitglieder bilden die Bandwelt, in der die Musik erzählt wird.

Lea Falkenberg steht für Gesang, Finn Lorenz für Leadgitarre, Julian Hartmann für Rhythmusgitarre, Malte Seifert für Bass und Jonas Voss für Schlagzeug. Ihre Rollen sind festgelegt. Die Figuren sind Teil eines künstlerischen Konzepts und werden nicht als reale Musiker ausgegeben.

Bei Musikproduktion und visueller Gestaltung setzt SINNED KI-gestützte Technologien ein. Konzept, Themenauswahl, Auswahl und Bearbeitung der Ergebnisse liegen in seiner kreativen Verantwortung. SINNED RECORDS ist das offizielle Musiklabel von REALDARKRISK.

SINNED wird „sinnd“ ausgesprochen, ohne hörbares „e“. Der Künstlername greift das englische Wort für „gesundigt“ auf.

Das Debütalbum „Wahrheit“ mit 16 Songs ist für den 30. Oktober 2026 angekündigt. Im Pressebereich stehen Biografien, Originaldateien aus der Bildwelt, Logos, Albuminformationen und Hörproben bereit. Medienanfragen und schriftliche E-Mail-Interviews richten sich direkt an die Projektleitung.

Pressekontakt: presse@sinnedrecords.de

Presse- und Interviewanfragen werden ausschließlich schriftlich per E-Mail beantwortet. SINNED hält seine Person bewusst aus der öffentlichen Inszenierung des Projekts heraus. Im Mittelpunkt stehen die Musik und die künstlerische Welt von REALDARKRISK. Interviews sind deshalb als schriftlicher Austausch per E-Mail möglich; Telefon-, Video- und Vor-Ort-Interviews werden nicht angeboten. Für die redaktionelle Berichterstattung bitten wir darum, ausschließlich den Künstlernamen SINNED zu verwenden und seinen bürgerlichen Namen im Zusammenhang mit REALDARKRISK möglichst nicht zu nennen. So bleibt die bewusst geheimnisvolle Inszenierung des Projekts erhalten. Dies ist eine redaktionelle Bitte und keine Voraussetzung der Pressefreigabe.

Quelle: Offizielle REALDARKRISK-Website · <https://realdarkrisk.de/presse>